1 Ultimate Festival Organizer (UFO)

1.1 Datenmodell

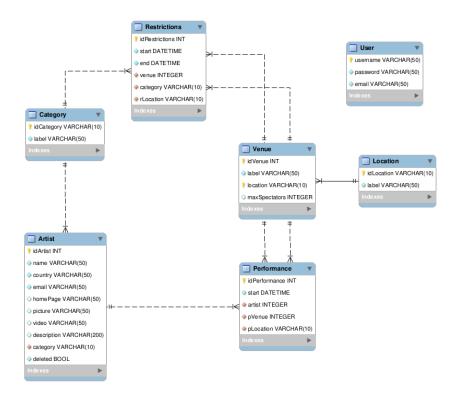


Abbildung 1: OR-Diagramm

Das Datenmodell enthält zusätzlich zu den vorgegebenen Entitäten zwei weitere Entitäten: Location-Entität und Restrictions-Entität. Die Location-Entität enthält als Primärschlüssel eine kurze Bezeichnung einer bestimmter Ort und der vollständige Name des Ortes, z.B. H - Hauptplatz, L - Landstraße. Der Primärschlüssel der Location-Entität wird als Fremdschlüssel und gleichzeitig Primärschlüssel in der Spielstätte-Entität verwendet. Die Spielstätte-Entität besitzt einen zusammengesetzten Primärschlüssel aus zwei Attributen: idVenue und der Fremdschlüssel location. Das Attribut idVenue wird nicht automatisch inkrementiert, sondern wird von Programm bestimmt, indem man der Anzahl an aktuell existierende Spielstätte für ein bestimmtes Ort um eins inkrementiert und als nächstes idVenue speichert. Dadurch schafft man, dass die idVenue für ein bestimmtes Ort, z.B. Hauptplatz, nicht größer wird als der Tatsächlichen Anzahl an Spielstätten für diesen Ort.

Die Entität Restrictions kann benutzt werden, um bestimmte Darbietungskategorien einschränken zu können. Zum Beispiel kann eine mögliche Kategorie für Kinder so eingeschränkt, dass die Aufführungen für Kinder nur während einer bestimmten Zeitspanne vorgetragen werden können. Auch Feueraufführungen sollen nur zwischen 21 und 23 Uhr stattfinden, da zu diesem Zeitpunkt das Tageslicht nicht mehr so stakt ist.

Die Entität Artist Besitz ein Attribut der Typ Bool deleted, der gesetzt wird, falls ein Künstler gelöscht werden soll. Damit wird der Künstler als gelöscht markiert, wird aber

nicht aus der Datenbank gelöscht.

1.2 Datenzugriffsschicht

Um eine möglich gute Abstraktion zu erreichen wurde eine generische IDao-Interface implementiert. Jede Dao muss diese Interface implementieren.

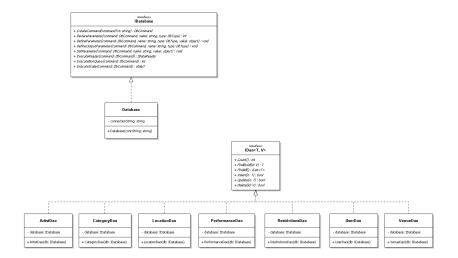


Abbildung 2: Data Access

Um die Daten besser zwischen unterschiedlichen Schichten zu transportieren, wurde für jede Entität eine eigene *Domain*-Klasse implementiert.

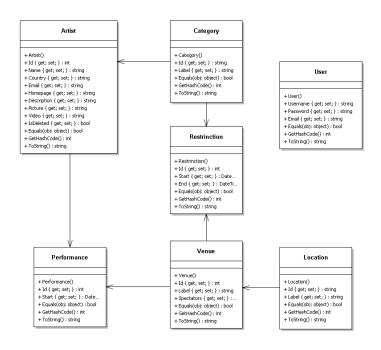


Abbildung 3: Domain Classes

1.3 Unit-Tests

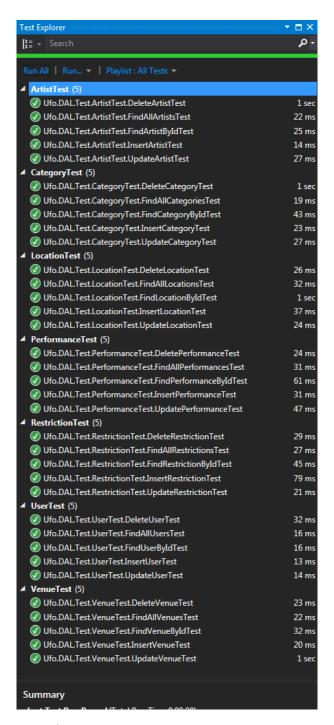


Abbildung 4: Ergebnis Unit-Tests

Für jede implementierte DAO-Methode wurde jeweils ein Unit-Test implementiert. Dafür wurde eine eigene Testdatenbank erstellt. Als Testumgebung wurde XUnit-Framework verwendet. Diesen Framework bietet ein AutoRollback-Attribut, der von Entwickler implementiert werden muss. Diesen Attribut verwendet Datenbanktransaktionen um die Unit-Test Daten nicht in die Datenbank zu speichern. Damit gibt es keine Abhängigkeit zwischen einzelnen Unit-Tests und jeden Unit-Test ist atomar.

```
using System;
using System.Reflection;
using System.Transactions;
using Xunit.Sdk;
namespace Ufo.DAL.Test
    [AttributeUsage(AttributeTargets.Class | AttributeTargets.Method, AllowMultiple = false, Inherited =
    class AutoRollbackAttribute : BeforeAfterTestAttribute
       IsolationLevel isolationLevel = IsolationLevel.Unspecified;
       TransactionScope scope;
       TransactionScopeOption scopeOption = TransactionScopeOption.Required;
       long timeoutInMS = -1;
       /// <summary>
       \ensuremath{///} Gets or sets the isolation level of the transaction.
       /// Default value is <see cref="IsolationLevel"/>.Unspecified.
       /// </summary>
       \verb"public IsolationLevel IsolationLevel"
           get { return isolationLevel; }
           set { isolationLevel = value; }
       }
       /// <summary>
       /// Gets or sets the scope option for the transaction.
       /// Default value is <see cref="TransactionScopeOption"/>.Required.
       /// </summary>
       public TransactionScopeOption ScopeOption
           get { return scopeOption; }
           set { scopeOption = value; }
       }
       /// <summary>
       /// Gets or sets the timeout of the transaction, in milliseconds.
       /// By default, the transaction will not timeout.
       /// </summary>
       public long TimeoutInMS
           get { return timeoutInMS; }
           set { timeoutInMS = value; }
       /// <summary>
       \ensuremath{///} Rolls back the transaction.
       /// </summary>
       public override void After(MethodInfo methodUnderTest)
           scope.Dispose();
       }
       /// <summary>
       /// Creates the transaction.
       /// </summary>
       public override void Before(MethodInfo methodUnderTest)
           TransactionOptions options = new TransactionOptions();
           options.IsolationLevel = isolationLevel;
           if (timeoutInMS > 0)
              options.Timeout = new TimeSpan(timeoutInMS * 10);
           scope = new TransactionScope(scopeOption, options);
       }
   }
}
```